

Lehrer- und Büchermangel! Was kann man wirkungsvoll dagegen unternehmen?

Beitrag von „Mia“ vom 4. September 2005 19:39

nickt zustimmend

Das KuMi empfehle ich bei Elternabenden auch immer wieder gerne als Anlaufstelle bei solcherart Beschwerden. Sicherlich ist es besser, bei solchen Aktionen die Kommunikation mit der Schule, sprich Schulleiter nicht zu vernachlässigen, aber ansonsten ist der Gang zum KuMi der einzige mögliche Weg. U.U. kann der Schulleiter auch behilflich sein und Tipps für den richtigen Ansprechpartner geben.

Und selbst wenn sich die Situation vielleicht nicht ad hoc verbessern wird, wird vielleicht kurz vor der nächsten Wahl dann mal wieder an die vielen Elternbeschwerden gedacht und schlagartig gibt's dann gelegentlich 500 zusätzliche Stellen.

fragt sich jetzt, ob ihre Antwort typisch weiblich oder typisch männlich ist 😊

Ach ja, noch ein kleiner Hinweis in forumsorganisatorischer Sache: Uns ist es am liebsten, wenn neue Anfragen in neuen Threads gestartet werden. Das hält das Forum übersichtlicher und erleichtert die Suche nach bestimmten Themen. Und gerade das Thema "fehlende Lehrerstellen" wird leider sicher noch lange aktuell bleiben.

Gruß
Mia